

	<p>Objekt: Judithkanne</p> <p>Museum: Museum Heylshof Stephansgasse 9 67547 Worms (06241) 22 000 museum@heylishof.de</p> <p>Sammlung: Keramik Raeren und Westerwald</p> <p>Inventarnummer: SwKe 655</p>
--	---

## Beschreibung

Graue Kanne, kobaltblau bemalt, glasiert, im Renaissancestil;  
gerades Mittelstück, glockenförmig gegliederte Schulter, Ablauf auf Ringfuß;  
hoher Hals, gerillter Henkel mit aufgerollter Endigung;  
Judithfries mit Wiederholung der sechs ersten Szenen;  
vom Fuß kelchartig aufsteigende Pfeifen und Rillen, darüber Rosettenstempel;  
auf der Schulterwölbung wechseln genetzte Felder mit einem Pfeifenpaar;  
auf dem Hals Rollwerk mit Masken und Tüchern.

## Grunddaten

Material/Technik: Steinzeug, bemalt, glasiert  
Maße: H: 43 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1620
	wer	
	wo	Westerwald
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Judith (Altes Testament)
	wo	

## Schlagworte

- Glasur (Keramik)

- Judith und Holofernes
- Krug
- Rollwerk
- Steinzeug

## Literatur

- Otto von Falke (1908): Das rheinische Steinzeug, Band I und II. Berlin, Band II, S. 93, Anm.
- Swarzenski, Georg (1927): Die Kunstsammlung im Heylshof zu Worms. Frankfurt am Main, Seite 125